



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Borborch.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

zum Gehorsam gebracht/ daselbst auch einen Zoll angerichtet / und das Schloß erbauet. Die vornehmste Kirch allda ist zu St. Severo/ welcher Bischof zu Ravenna gewesen. Im Carmeliter oder Frauen-Brüder-Kloster daselbst/sind vieler grosser Herren und Edelleute Gräber zu sehen.

Borborch.

Borborch ist ein lustiges und wol besestigtes Städtlein in Teutsch-Fländern/ 1. Meile von Grevelingen. An. 1383. ist dieser Ort ausgeplündert und verwüestet worden/ An. 1645. haben die Franzosen denselben den 19. Augusti erobert.

Borchworm.

Borchworm im Stift Lüttich/ 4. Meilen von der Stadt Lüttich/ an dem Wasserlein Jecker gelegen; ist das Haupt-Städtlein der Grafschaft Hagban/ und ziemlich Volkreich.

Borken.

Borken ist ein kleines/ und unbemaurettes Niederhegisches Städtlein/ gleichwol von ziemlichen Gebäuden. Stösset an den Löwensteinischen Grund/ und wird durch den Schwalmstrom in der Mitten von einander getheilet.

Born.

Born ist ein Städtlein in Meissen/ 3. Meilen von Altenburg/ und 2. Meilen von Leipzig/ dem Wasser Pleß/ an einem lustigen und fruchtbaren Ort/ da das Land herum Saffran trägt/ gelegen. Solches Städtlein

hat